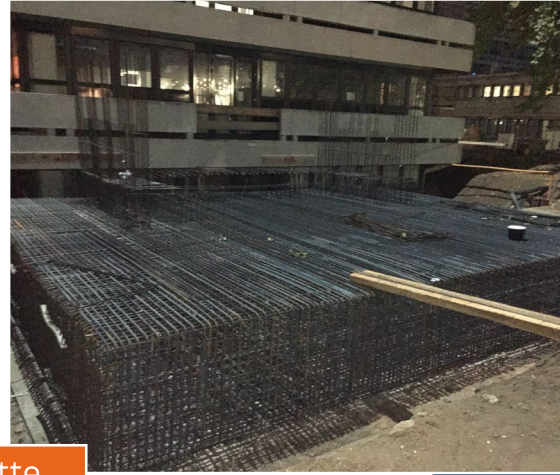


// NEUBAU VON ZWEI TREPPENHÄUSERN
AM KIT KARLSRUHE

BAUHERR	Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Karlsruhe, Engessertsr. 1, 76131 Karlsruhe
ARCHITEKT	Michael Weindel & Junior Architekten, Im Ermisgrund 16, 76337 Waldbronn
AUFTRAG- GEBER	Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Karlsruhe, Engessertsr. 1, 76131 Karlsruhe
BAUORT	KIT Campus Süd, Gebäude 30.43 und 30.44
BEAUF- TRAGUNG	Tragwerksplanung nach HOAI, Leistungsphase 1 – 6
BAUWERKS- KOSTEN	ca. 1.600.000,00 € (brutto)
FLÄCHE	--
BAUZEIT	2015 - 2016



Einbringen der
schrägen Bohrpfähle



Bodenplatte



Blick zum zweiten
Treppenturm

// NEUBAU VON ZWEI TREPPENHÄUSERN AM KIT KARLSRUHE

Für die beiden Gebäuden 30.43 und 30.44 an der Universität Karlsruhe (KIT) wurden zwei 37,5 m hohe Fluchttreppentürme aus Stahlbeton mit einem rechteckigen Grundriss von $a \times b = 7,44 \text{ m} \times 3,9 \text{ m}$ gebaut. Beide Türme wurden als freistehende Konstruktion berechnet. Der Übergang zum Bestandsgebäude erfolgt über eine 2,45 m weit auskragende „Brücke“

Die Aussteifung in Querrichtung erfolgt über 50 cm dicke Stahlbetonwände an der Außenseite. In Längsrichtung wird die Aussteifung über Rahmenwirkung aus den FT-Brüstungselementen und den 50 cm dicken Stahlbetonwände an der Außenseite realisiert.

Die Brüstungselemente und Treppenläufe wurden als Fertigteile hergestellt.

Die Treppentürme stehen auf einer 1,5 m dicken Bodenplatte, die über 15 m lange Bohrpfähle gegründet ist. Die Bohrpfähle haben einen Durchmesser von 1,2 m und wurden schräg angeordnet, um die horizontalen Lasten aus Wind und Erdbeben aufzunehmen.